

Karlsruhe/Höfen an der Enz, 24.04.2021

Ein blühender Ort liebevoller Erinnerung

Neues naturnahes Grabfeld auf dem Friedhof in Höfen an der Enz

Zwischen blühenden Stauden, Obstbäumen und heimischen Gehölze die letzte Ruhe finden: Ab sofort ist dieses Bestattungsangebot in einem neuen, naturnahen Grabfeld auf dem Friedhof in Höfen an der Enz möglich. Errichtet wurde es von der Gemeinde Höfen an der Enz, dem Bestattungshaus Ohngemach, der Gärtnerei Günthner sowie der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG. Mit der Erweiterung des bestehenden Bestattungsangebotes sollen Angehörige angesprochen werden, die sich zwar ein namentliches und gepflegtes Grab als Ort für ihre Trauerbewältigung wünschen, aber die aufwändige und langfristige Grabpflege nicht selbst übernehmen können.

Das naturnahe Grabfeld besteht aus zwei Themenbereichen, die jeweils getrennt voneinander auf zwei terrassenartigen Flächen angelegt sind. Es bietet im ersten Bereich „**Naturnahe Bestattung Waldrand**“ Platz für insgesamt 49 Urnengräber, der Bereich „**Naturnahe Bestattung im Bauerngarten**“ weist insgesamt 44 Urnengräber auf. Dabei handelt es sich um eine zusammenhängende Fläche mit integrierten Grabsteinen.

Das Gestaltungskonzept der „naturnahen Bestattungen“ sieht vor, natürliche und ökologisch wertvolle Bereiche auf dem Friedhof zu schaffen. Dies zeichnet sich durch die Verwendung blühender Stauden sowie heimischer Gehölze aus. So wird die biologische Vielfalt gefördert und die Begräbnisstätte durch den Einklang von Flora und Fauna zu einem einmaligen Ort der Erinnerung gemacht.

Das Bestattungsangebot wird von der Arbeitsgemeinschaft ‚Naturgrabfeld‘ dauerhaft gepflegt – für Angehörige entfällt somit der oft beschwerliche Pflegeaufwand der Grabstätte. Durch einen Dauergrabpflegevertrag der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG ist die Grabpflege über die gesamte Ruhezeit hinweg gesichert.

Für viele Angehörige tröstlich: Es ist erlaubt, Trauergaben, Grablichter und andere Zeichen der Verbundenheit direkt am Grab abzulegen. Anonyme Bestattungen sind im naturnahen Grabfeld nicht möglich.

Pressekontakt:

Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG • Alte Karlsruher Straße 8 • 76227 Karlsruhe
Ansprechpartnerin: Yvonne Deichmann-Hein • Tel. (07 21) 94 48 70 • Fax (07 21) 9 44 87 20
E-Mail: deichmann-hein@dauergrabpflege-baden.de • www.dauergrabpflege-baden.de

Grabpflege-Angebot:

Die Pflege der Urnengrabstätte beläuft sich auf insgesamt 1.600 € bei einer Ruhezeit von 15 Jahren. Angeboten wird eine naturnahe Gestaltung für das Wahlgrab inklusive Kosten für das vorgegebene Grabmal und Beschriftung. Hinzu kommen die kommunalen Gebühren für die Grabnutzung, die von der Friedhofsverwaltung erhoben werden.

Wer im naturnahen Grabfeld eine Grabstätte erwerben möchte, schließt einen Dauergrabpflege-Vertrag mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG ab. Damit wird die Grabpflege bis zum Ablauf der Ruhezeit garantiert und auf die Friedhofsgärtnerei übertragen. Die Leistungen der ortsansässigen Gärtnerei werden regelmäßig von der Genossenschaft kontrolliert, so dass Angehörige sichergehen können, dass das Grab dauerhaft gepflegt wird.

„Die Bestattungsmöglichkeit, die wir hier anbieten, verknüpft die traditionelle Friedhofskultur mit den zeitgemäßen Ansprüchen der Angehörigen an eine Grabstätte“, erklärt Friedhofsgärtner Dieter Günthner. „Den Hinterbliebenen wird von uns ein ‚Rund-um-Sorglos-Paket‘ geschnürt, denn sie werden dauerhaft von der aufwändigen Grabpflege entlastet. Das naturnahe Grabfeld bietet einen würdevollen Erinnerungsorte für naturverbundene Menschen und stärkt gleichzeitig die ökologische Funktion des Friedhofs.“

Auf den Friedhöfen in der badischen Region gibt es derzeit rund 420 gärtnergepflegte Grabfelder, die sich allorts als Alternative zu anonymen Bestattungen oder Rasengräbern durchgesetzt haben. Weitere Informationen zum naturnahen Grabfeld erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Höfen an der Enz, Tel. (0 70 81) 7 84-0, bei Ohngemach Bestattungen, Tel. (0 70 81) 72 40 sowie bei der Gärtnerei Günthner, Tel. (0 70 81) 6791. Weitere Informationen finden Sie unter www.naturnahe-bestattungen-enztal.de oder unter www.dauergrabpflege-baden.de.



Pressekontakt:

Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG • Alte Karlsruher Straße 8 • 76227 Karlsruhe
 Ansprechpartnerin: Yvonne Deichmann-Hein • Tel.: (07 21) 94 48 70 • Fax: (07 21) 9 44 87 20
 E-Mail: deichmann-hein@dauergrabpflege-baden.de • www.dauergrabpflege-baden.de